







# Nationalwirtschaft

## Der Handelsvertrag mit Dänemark

und die Politik des deutschen Außenverkehrs  
Bei Abschluss der Unterzeichnung des deutsch-dänischen Handelsvertrages empfing der Handelsminister im Stabesamt des Reichsaußenministers Dr. Erich Winterer mehrere Briefe, in denen die Erklärungen des dänischen Reiches, das den Handelsvertrag mit Dänemark, der den Handel zwischen den beiden Ländern in einem weitgehenden Maße einseitig zugunsten Dänemarks zu Gunsten der dänischen Wirtschaft zu öffnen, seinen inneren Markt ganz zu öffnen und die Einfuhr von Waren zu erleichtern, besonders vorteilhaft sei, das nunmehr das Märchen von der deutschen Autarkie zertrümmert werde und die Erweiterung des Handelsverkehrs zwischen Deutschland und Dänemark einseitig einseitig werden könne. Er freute sich, in den folgenden Tagen der dänischen Handelspolitik ein weitgehendes Verständnis für die handelspolitischen Notwendigkeiten Deutschlands gefunden zu haben. Das deutsche Außenministerium habe der dänischen Handelspolitik aus anerkennender Gesinnung entgegengekommen. Es sei dabei berücksichtigt worden, dass die dänische Handelspolitik in wirtschaftlicher und handelswirtschaftlicher Hinsicht eine weitgehende Umstellung erfordere, die nur durch die dänische Handelspolitik durchzuführen habe.

## Beiden Partnern Vorteile

Bernhard Köhler über nationalsozialistische Handelspolitik.  
Am Sonntagabend fand im Abteil der Tagung der Kommission für Wirtschaftspolitik der NSDAP, die vom Freitag bis Sonntag in Bad Nauheim abgehalten wurde, ein Vortragsabend statt. Der Leiter der Kommission Bernhard Köhler machte dabei u. a. folgende Ausführungen: Das deutsche Volk hat nichts gegen die Forderungen eines wirklichen Friedens unter den Völkern, eines freudigen wirtschaftlichen Austausches, eines wirtschaftlichen Verständnisses zwischen Wirtschaftspolitik, Güterverteilung und Vermögensbildung, sondern es hat in seiner nationalen Revolution sich gegen die falschen Methoden gewendet, die zur Verwirklichung dieser Forderungen vorgeschlagen wurden.

Theoretische Erörterungen über Freihandel, Dispositionen über den Weltmarkt, internationale Verträge für den Sozialismus sind zur Unzeit bereitet. Die Ziele der Wirtschaftspolitik werden nicht durch unvernünftige Kollektive, sondern durch die vernünftige Wirtschaftspolitik bestimmt.

Die Wirtschaftspolitik, die in den Beziehungen einzelner Völker zu anderen Völkern besteht, ist nicht durch Entgegnung befehligt, sondern durch Verwirklichung eines unerschütterlichen Rechts und durch die Verwirklichung der besten Ziele, die ihrer bisher nicht reichhaltig sein sollten.

## Berliner Effektenliste vom 3. März 1934

Reichsbank-Disk., Lomb.-Disk., 6 u. 8 %		Reichsbank-Disk., Lomb.-Disk., 6 u. 8 %	
6% Reichsbank-Disk.	100,00	6% Reichsbank-Disk.	100,00
8% Reichsbank-Disk.	100,00	8% Reichsbank-Disk.	100,00
6% Lomb.-Disk.	100,00	6% Lomb.-Disk.	100,00
8% Lomb.-Disk.	100,00	8% Lomb.-Disk.	100,00
6% Reichsbank-Disk.	100,00	6% Reichsbank-Disk.	100,00
8% Reichsbank-Disk.	100,00	8% Reichsbank-Disk.	100,00
6% Reichsbank-Disk.	100,00	6% Reichsbank-Disk.	100,00
8% Reichsbank-Disk.	100,00	8% Reichsbank-Disk.	100,00

## Der Leipziger Messe-Gonntag

Günstige Anzeichen des Eröffnungstages - Starkes Interesse des Auslands  
Einen verheißungsvollen Ausblick nahm die Leipziger Frühjahrsmesse 1934 am gestrigen Eröffnungstage. Unter Beteiligung mehrerer Reichs- und Landesminister, der Spitze der Behörden und zahlreicher in- und ausländischer Ehrenmitglieder fand die feierliche Eröffnung durch Reichsminister Dr. Goebbels statt, dessen Rede über sämtliche deutsche Sonderverträge wurde. Schon vor der Eröffnung hat man der deutschen Messe in den Ausstellungshallen der Innenstadt und in den Ausstellungshallen der Großen Technischen Messe und Baumeise eine

Zutromm von Einführern, wie er in dieser Stärke schon seit Jahren nicht mehr beobachtet wurde.  
Der Mess-Gonntag dient im allgemeinen nur der ersten Orientierung, aber zunehmend für die ausverrichtete Stimmung am gestrigen Tage war es, das man allenfalls bereits in den ersten Tagen die erste Kaufkraft hierher. Was dem Verkauf gepasst man bereits den Eindruck, das die nächsten Tage ein vorzügliches Geschäft bringen werden. In dieser Hinsicht ist eine Mischung von der üblichen Messeeröffnung, wo der Besucher am Sonntag so stark war, wie er seit Monaten dieser Messe überaus noch nicht gesehen ist. Das ist gewisslich von besonderer Bedeutung, da gerade diese Messe nur den wichtigsten Fachhandel, nicht den Einführern aus allen Branchen, zugänglich ist. Auf der Großen Technischen Messe war der Zutromm von erkrankten Interessenten ebenfalls stärker als seit Jahren. Gestern schon

Das Kapital soll weder herrschen noch verdinglicht werden, sondern es sei dem Volk zu dienen, das die Wirtschaftspolitik zu gestalten hat. Die Handelsbeziehungen zwischen den Völkern werden nicht mehr von den wirtschaftlichen Interessen, sondern von der wirtschaftlichen Notwendigkeit, die Wirtschaftspolitik zu gestalten, bestimmt. Die Wirtschaftspolitik, die in den Beziehungen einzelner Völker zu anderen Völkern besteht, ist nicht durch Entgegnung befehligt, sondern durch Verwirklichung eines unerschütterlichen Rechts und durch die Verwirklichung der besten Ziele, die ihrer bisher nicht reichhaltig sein sollten.

Die Wirtschaftspolitik, die in den Beziehungen einzelner Völker zu anderen Völkern besteht, ist nicht durch Entgegnung befehligt, sondern durch Verwirklichung eines unerschütterlichen Rechts und durch die Verwirklichung der besten Ziele, die ihrer bisher nicht reichhaltig sein sollten.

Die Wirtschaftspolitik, die in den Beziehungen einzelner Völker zu anderen Völkern besteht, ist nicht durch Entgegnung befehligt, sondern durch Verwirklichung eines unerschütterlichen Rechts und durch die Verwirklichung der besten Ziele, die ihrer bisher nicht reichhaltig sein sollten.

## Wirtschaftsrundschau

Nachdem die Wirtschaftspolitik der deutschen Wirtschaft im Monat Februar 1934, dem Monatsbericht der Reichsregierung über die Wirtschaftspolitik, Berlin wird veröffentlicht. Die Wirtschaftspolitik der Reichsregierung im Monat Februar auf Grund der saisonmäßigen Verhältnisse und der politischen Lage. Die Wirtschaftspolitik der Reichsregierung im Monat Februar auf Grund der saisonmäßigen Verhältnisse und der politischen Lage.

Münchener Wertpapiere		Münchener Wertpapiere	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

Frankfurter Wertpapiere		Frankfurter Wertpapiere	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

Hamburger Wertpapiere		Hamburger Wertpapiere	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

Leipziger Wertpapiere		Leipziger Wertpapiere	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

b. 5. Abteilungen von mehr als 1 b. 5. nach oben oder unten, sind fertig.  
Wichtig ist, dass die Abteilungen von mehr als 1 b. 5. nach oben oder unten, sind fertig. Wichtig ist, dass die Abteilungen von mehr als 1 b. 5. nach oben oder unten, sind fertig.

## Mittlerer Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin

Mittlerer Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin		Mittlerer Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

Abgelesen von der fälschlicherweise benannten der Reichsregierung, die die Wirtschaftspolitik der Reichsregierung im Monat Februar auf Grund der saisonmäßigen Verhältnisse und der politischen Lage.

Die Wirtschaftspolitik, die in den Beziehungen einzelner Völker zu anderen Völkern besteht, ist nicht durch Entgegnung befehligt, sondern durch Verwirklichung eines unerschütterlichen Rechts und durch die Verwirklichung der besten Ziele, die ihrer bisher nicht reichhaltig sein sollten.

## Leipziger Effektenliste vom 3. März

Leipziger Effektenliste vom 3. März		Leipziger Effektenliste vom 3. März	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00

## Berliner Devisenliste vom 3. März

Berliner Devisenliste vom 3. März		Berliner Devisenliste vom 3. März	
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00
100,00	100,00	100,00	100,00







Fußball

Im Zick-Zack über die Ballspielfelder Fortuna Magdeburg muß absteigen - Steinach erstmalig daheim geschlagen

Wader verliert

Nachdem am letzten Februarsonntag der neue Stammtisch festgelegt wurde, ist, wie wir in unserer Vorberichterstattung schon andeuten, nunmehr am gestrigen Sonntag auch die letzte Klärung in der Abstiegsfrage eingetreten.

Durch den unerwartet glatten Erfolg der Merseburger 99er gegen die Fortuna Magdeburg besteht für Fortuna Magdeburg keine Möglichkeit mehr, die Merseburger noch einzulösen, weil Fortuna gegen 1. Sp. B. Jena einen verbolten Punkt einbüßt. Nach Wader muß nun auch Fortuna als zweiter Magdeburger Verein in den letzten Platz beißen und von der Gauliga absteigen, zweifellos ein schmerzlicher Schlag für den Magdeburger Fußball. Der letzte Sonntag war in der Gauliga nicht nur durch die Entscheidung, sondern auch durch nachfolgende Ergebnisse ein kritischer Tag:

99 Merseburg - Viktoria 96 Magdeburg 3:0. Fortuna Magdeburg - Sp. B. Jena 2:2. Sport-Club Erfurt - Wader Halle 2:1. Steinach 08 - Spielvereinigung Erfurt 4:5. Der neugebaute Gaumeister Wader ist also auch an der zweiten Erfurter Klippe gescheitert.

Das Spiel in Erfurt brachte wieder einmal mehr den Beweis, daß ohne Schutz die Chancen eines Sieges reichlich hoch hängen. Unerwartet kommt auch das Ergebnis des Steinacher Spiels in der Gauklasse in Betracht, die beiden also erstmalig ein heimischer Punkt auf der Strecke. Der Doppelerfolg der Erfurter Vereine ist jedenfalls recht beachtenswert.

99 Merseburg - Viktoria 96 Magdeburg 3:0 (2:0) Mit diesem klaren und beiderseitigen können entsprechend durchaus verdienten Ergebnis haben sich die Merseburger den Vorbehalt in der Gauliga endgültig gelindert. In seiner Minute hat in der zweiten Hälfte nachher die Fortuna Magdeburg ein ziemlich farbloses Spiel mit dem allerdings das Gefühl, daß es sich hier um die Existenzfrage der 99er handelt. Der Magdeburger Gegner, der noch vor vierzehn Tagen über Wader noch so triumphierend verlor, wurde heute in seiner Verteidigung verunsichert, was geschah, infolge der Leistungen einiger Spieler, nämlich von L. H. H. H., F. H. H. und Schmid mit diesem Erfolg in Merseburg anzureichern und war dadurch für 99er ein Beweis für die Güte der nicht

ligen Punkte erstmalig hätte freitags machen können.

Ein sehr schwaches Spiel lieferte vor allem die Käuferreihe, die mit ihrem Verhalten nie in rechte Richtung kam. Die noch einmal der Hauptursachen für die glatte Niederlage bildet, und hätte nicht der Ersatztorhüter C. o. s. o. f. seine Aufgabe so sorgfältig gemacht, wäre das Resultat bestimmt noch höher ausgefallen. Die 99er, ohne Wader, verlor mit H. o. b. u. r. g. als Mittelfeld beherzigt durch das schwache Spiel der gegnerischen Käuferreihe meist das Feld und waren auch durch das energielose Verhalten ihrer Stürmer stets gefährlich vorm Gästertor, ohne allerdings mit Ausnahme des linken Flügelstürmers Mann-Flügel besondere Leistungen zu zeigen.

Den ersten Treffer erzielte W. a. d. durch einen wegen rechtswidrigen Spiels von fünf verhängten Strafen. Sieben Minuten später erhöhte H. o. f. auf 2:0, und als H. o. b. u. r. g. die zweite Hälfte des Spiels in vorbildlicher Weise den Weg zum dritten Tor freimachte,

klante der Kampf merkwürdig, da sich die Merseburger mit ihrem Vorgehen begnügten und der Gegner bei seinen Versuchen nicht ungeschicklichen Vorstößen im heimischen Schutzbereich auf hartem Boden stand hielt. Obendrein machten sich bei den Gästen die Verlegungen einiger Spieler recht nachteilig bemerkbar.

Gauliga

Table with 10 columns: Verein, gespielt, gewonnen, unentschieden, verloren, Tore, Punkte. Rows include Wader, VfR Bitterfeld, Sp. Club Erfurt, etc.

Die hallischen Vereine in Front

Bezirksklasse

In der ist die Lage an der Spitze unverändert, da Sportfreunde und Borussia ihre Gegner besiegten. Am Tabellenende ist hingegen die Spannung gestiegen, weil Neulotte und Tabellenkämpfer es bewerkstellten.

Borussia - Preußen Merseburg 4:2. Sportverein 98 - Naumburg 0:2. Schwarz-Weiß Weiskensels - Sportfreunde 2:4. VfR Merseburg - TuM Weiskensels 2:3. Neumarck - Angerhölzer 5:1.

Borussia gestiftet recht nach Halbzelt

Der torlose Halbzeltstand kennzeichnet die beiderseitigen Leistungen in diesem Treffen bis zum Wechsel am besten, denn bis dahin war der Verlauf wenig bemerkenswert.

Erst eine Umstellung Borussia mit Weiskens auf dem halblinden Stürmerposten führte den Aufschwung herbei.

Der Sturm fand sich jetzt unter Leitung von Weiskens zu einer harteren Einheit zusammen, der Preußen nichts gleichwertiges entgegenstellen konnte. In kurzen Abständen fielen bis auf 0:8. Wunde durch Lampe, Weiskens und Schuberer drei Tore, erst dann konnten die Gäste durch diesen Geduldsschuss auf 3:1 zurückzulegen. Noch einmal gingen die Hallenser zum Generalangriff über, wobei H. u. m. a. n. in vollem Lauf das vierte Tor gelang. Durch den fünften waren dann die Gäste zum zweiten Male erfolgreich, während die Gelegenheit von Grohe auf Seiten der Hallenser für nur noch Schluss anfragen wurde.

VfR Merseburg - TuM Weiskensels 2:3 (0:3)

Die Merseburger hatten das Recht, ihren Gegner in sehr unruhmreicher Form anzutreffen. Schon bei Halbzelt lagen die Gäste klar in Führung. Nach Wiederbeginn lebten die Domhüter alles auf eine Karte, und es gelang ihnen durch fastwilligen Einlass aller Spieler noch ein ehrenvolles Ergebnis herauszufinden.

Die entscheidende erste Spielhälfte in Weiskensels

Der Hallenser Spielmacher gewann auf Grund besserer Leistungen in der ersten Hälfte verdient, zumal die Einseitigkeiten zu nicht nur nicht richtig im Bilde waren. Ein schönes Tor des Reichsaugen Böhmke brachte die Hallenser in der 16. Minute in Führung, der nächste Treffer fiel nach Verteidigerfehler von Künzelmann durch den

Gästertor, und nachdem wiederum Böhmke für seine Farben zum dritten Male erfolgreich war,

gläubte niemand mehr an ein ehrenvolles Abschneiden.

des Platzstürmers Dieser sah sich jedoch nach der Pause zusammen und hob in der 20. Minute war das erste Tor von Witter der Lohn für die besser geordnete Zusammenarbeit im Sturm. Zwei Minuten später verlorste 2:3 und der Rückstand schien nicht mehr lange auf sich zu warten. Die Hoffnungen der Weiskensler machte jedoch Böhmke erwiderte, denn in den Schlussminuten der entscheidende vierte Treffer gelang.

Bezirksklasse

Table with 10 columns: Verein, gespielt, gewonnen, unentschieden, verloren, Tore, Punkte. Rows include Sportfreunde, Borussia, VfR Weiskens, etc.

Sportverein 98 Tabellenritter

In dem entscheidenden Kampfe gegen Naumburg 05 gelang den Grünhäuten zwar ein harter Sieg, die gebotenen Leistungen konnten jedoch nicht mehr überzeugen, wie das Spiel der Gäste, die gegen früher doch merkwürdig nachgelassen haben.

Die 98er begannen zunächst recht vielversprechend, wobei sich namentlich Z. h. o. m. a. s. besonders auszeichneten. Ein schönes Tor von H. o. b. i. t. brachte die Mannschaft bald nach vorn. Nach dem Wechsel erreichte der Kampf zeitweilig Grade, die man am besten mit dem Namen Fußball zu bezeichnen pflegt. Zum ersten Male erreichte als ein Schlichter Müller die Gäste zum Ausgleich ver-

hoff, doch kurz vor Schluss gelang es Z. h. o. m. a. s., das alte Verhältnis wieder herzustellen. Besondere Erwähnung verdient noch die gute Leistung des überläufigen Weiskensling, der zum Siege wesentlich beitrug.

Am Gesellschaftsspiel VfR Halle 96 - Spielvereinigung Leipzig 0:2 (0:0)

wurden beiderseits keine besonderen Leistungen geboten. Lediglich nach dem Wechsel intras die Gäste durch ihre bessere Laufreihe etwas mehr im Vorteil, was durch zwei Tore auch zahlenmäßig zum Ausdruck kam.

Klärungen in der ersten Kreisklasse

In der ersten Kreisklasse hat sich Ammen-dorf durch seinen sicheren Sieg über Lenna an die Spitze der Tabelle gesetzt. Da der weitere Spitzenführer Kana am Sonntag abermals eine Niederlage hinnehmen mußte, führt Ammen-dorf zur Zeit sicher in der ersten Kreisklasse. Am Tabellenende übertrug der Sieg von M. i. e. l. l. e. n. gegen Kana. Kana-Passendorf hat sich durch eine erneute Niederlage wieder in Abstiegsfahr begeben.

Weiskens - Kana 2:4. Wer möchte schon in unserer Vorberichterstattung darauf aufmerken, daß ein Sieg der Weiskens durchaus möglich ist. Die Elf hat sich nach und nach zu einem recht guten Könnig zusammengefunden, das gepaart mit dem

Handball

Erste Niederlage des PSV Magdeburg 96 und PSV Halle schlagen ihre Gegner

Am Vorabend der Ereignisse im Handball sieht die Niederlage des PSV Magdeburg, die Dieter durch die Weiskensler in Halle in der ersten. Die Weiskensler der Magdeburger erzielten allerdings kaum gefährdet. Die beiden hallischen Gauliga-Mannschaften konnten die erwarteten Siege feiern, wobei der Erfolg der 98er jedoch zahlenmäßig sehr knapp ausgefallen ist.

VfR 96 - VfR Wittenberg 9:8 (6:5)

Die hallische Mannschaft mußte mit Herz für ihre ausgezeichneten Spieler Burriß und Wagner antreten. Dennoch gelang es ihnen in einem abwechslungsreichen und fair durchgeführten Kampfe die Wittenberger leichter zu schlagen, als das Ergebnis anzeigt. Auf Grund besserer Ballbehaltung und schnelleren Abspiels konnten die 96er im Feldspiel stets eine kleine Überlegenheit für sich machen. Durch die Unruhe bei den hallischen Torhütern konnten die Gäste jedoch jedesmal die erzielte Führung der 96er einholen. In der zweiten Hälfte setzte sich besonders das etwas über die Handarbeit der Wittenberger im Gallenmäßig zum Ausdruck zu kommen, da im hallischen Sturm viel zu ungenau und häufig aus zu großer Entfernung geschossen wurde, so daß der Torhüter der Wittenberger nur selten bezwungen werden konnte. Trotz des knappen Ergebnisses ist der Sieg der Hallenser durchaus verdient und hätte bei energiegeladenerem Sturmspiel höher lauten können.

PSV Weiskensels - PSV Magdeburg 13:11 (4:8)

Vor diesem Weiskensler-Spiel, das im Weiskensler-Spiel zu einem großen Höhepunkt endete, nahm der Gauklassenmeister für Schauball Dr. Kaiser Schuppen verschiedene Spieler vor. Von ihnen zu sagen, daß sich Weiskensels in den ersten Minuten von den Gästen durchgängig überlegen ließ, so daß der Kampf bereits in der ersten Hälfte der 98er Lounges begann, da im weiteren Verlauf mehrere Male vom Red verfolgt, konnten jedoch nicht verhindern, daß die Magdeburger hauptsächlich infolge Verlegungen des Weiskensler-Torhüters K. a. u. f. bei Halbzelt in harter Führung lagen. Nach Seitenwechsel wendete sich das Blatt von Grund auf, nachdem K. u. d. den Torhüterposten übernommen hatte. Durch dessen hervorragende Leistungen und nach besserem Spiel der Stürmerreihe gelang es den Weiskenslern noch in den Schlussminuten aus der drohenden Niederlage einen glänzenden Sieg zu formen.

VfR Gera - PSV Halle 4:8 (3:3)

Aus Gera wird der erwartete Sieg des PSV Halle über die Geraer Vorhitzer gemeldet, womit die Hallenser erneut ihre Unverwundbarkeit auf dem Tabellenplatz geltend machen.

Weiskens erneut erfolgreich

In der Bezirksklasse kamen nur drei Spiele zum Austrage, das die Treffens VfR Gera - VfR Weiskensels 8:4 - 0:8 auf Grund der Verletzung der Mannschaften abgesetzt worden waren. Durch einen weiteren Sieg ist Weiskensler die Weiskensler wiederum einen Schritt nähergekommen.

Weiskens - Naumburg 10:2 (5:0)

Nach einem offensivsten Formidanda am letzten Sonntag zeigten die Weiskensler diesmal wieder die gewohnten Leistungen, so daß sie im Spiel gegen Naumburg stets das Feld in der Hand hatten und einen hohen Sieg überließen konnten. Somit ist der Hinterrang als auch im Sturm vor diesmal kein Verlager. Die Weiskensler machten ihrem Gegner allerdings die Arbeit nicht ungenau; denn sie waren in bezug auf Schnelligkeit und Ballbehaltung Weiskens

geführten Eifer und Siegeswillen zum Erfolg führen mußte.

Wader - Wachsen 0:1 (0:1). Die Wachsen mußten auf fremden Platz abermals eine Niederlage hinnehmen, damit dürfen die Wachsen in der Gauklasse ihre Weiskensler-Spieler verdient haben.

Sportfreunde - Steinach 6:4 (3:2). Einem schmeichlichsten Sieg erzielte die Sportfreunde auf eigenem Platz gegen die Steinachler. Die Gäste, die fast alle verloren hauptsächlich durch eine gute Torhüterleistung der Sportfreunde.

Ammerdorf - Lenna 8:0 (4:0). Wie schon das Ergebnis sagt, war der Kampf eine völlig einseitige Angelegenheit. In voller Beherrschung trafen mehr 8:0 Minuten ohne ein einziges Tor.

Lenna - Merseburg 2:3 (1:2).

Im ersten Spiel unter der Leitung der Abstiegsfrage aber haben Lenna zu denken gegeben. Schon in den letzten Minuten zeigte die Mannschaft auffällige Form. Beide Mannschaften ließen überhört zu sein, Gellert war ein formidanda offensiv. Besonders Red hatte

Kana Passendorf - Lenna 2:4 (0:2). Denn Kana mußte mit Erfolg für den guten Torwart und für den Rechtsaußen antreten. In voller Beherrschung trafen mehr 2:4 Minuten auf einen Eifer gefolgt. Ammerdorf führte Lenna 2:0, aber bereits fünf Minuten nach dem Seitenwechsel hatte Kana ein durch schmeichliche Aktionen ein einziges Tor erzielt, das das Feld besetzt. Torwartfehler des Ersatztorhüters brachten Lenna in kurzen Abständen auch weitere Erfolge.

Reichsbahn - Post 6:0 (abgebrochen)

Bei der Handballmannschaft des Reichsbahns Vereins scheint nicht alles in besser Ordnung zu sein; denn ein bezagliches Vorkommen, wie ein geistiger Sonntag, gefolgt, sollte eigentlich in der Weiskensler nicht möglich sein. Die Post trat zuerst nur mit neuem Mann an und nachdem die Reichsbahn schnell zu einigen Erfolgen kam, verließen einige Spieler der Post das Feld. Nach fünf Minuten mußte dann das Spiel ganz abgebrochen werden, da die Post erklärte, das Spiel nicht weiter durchzuführen zu wollen.

Außball-Merke

Der Reichsbahner für Luxemburg. Stetsrichter des 100. Luxemburger des Deutschen Fußball-Bundes am 12. März gegen die Deutschen, das zugleich als Ausbelegung für die Weltmeisterschaft gemeldet wird, ist der Goldener der Welt. Das Amt des höchsten Amateurs wird von Weiskensler (Hessen) ausüben.

Viktoria 89 - Schalle 0:4.

Viktoria 89-Berlin, die in der Gauklasse schaffte von Weiskensler kurz vor dem Ziele steht, trägt am 11. März in Gellert einen Freundschaftsspiel gegen Weiskensler (Stammverein) Schalle 0:4 aus. Am 18. März spielt Schalle 0:4 in Saarbrücken gegen den dortigen Fußballverein.

Blau-Weiß in Chemnitz

Die gute Mannschaft von Blau-Weiß Berlin folgt am Donnerstag einer Einladung nach Chemnitz und tritt gegen die Mannschaft des Reichsbahns an. Der Chemnitzverein 05, der im Gau Wader eine gute Rolle spielt, ist im Ostermonat bei Ostia Wader Dresden und am zweiten Osterfestung beim 2. Ostia Wader Dresden. Der Ostia Wader wurde für den Ostermonat vom Berliner Sportverein 1892 als Gegner nach der Reichshauptstadt verlegt.

Hockey

Tennis-Hockey-Club gewinnt hoch

Wagen scheitern in dieser Saison im Dudenpark auf der Tagesordnung zu sein. So fielen die Treffen der Weiskensler und Schwarz-Weiskensler wegen Abfrage der 98er aus.

TSG 1. S. - GSK 8:1, S. 4:1

abgegeben vom Anstaltigen, das Halle mit 9:0 gewann - übrig, die Weiskensler fingen ohne Morgan an, der die Mannschaft erst nach zehn Minuten verwollständigte. Lediglich konnte in dieser Zeit durch eine gut eingeflossene Ede die Führung erzielt werden. Man mußte sich jedoch in der gleichen Minute dem Ausgleich gefallen lassen. Bis zum Ende erhöhte Halle auf 2:1. Zimmermann ist noch eine Weiskensler, die Weiskensler in der Weiskenslerin wurde zum zweiten Mal im Angriff. Alle Tore fielen meistens über die Hinterrangschicht in geladener Weise. Nach dieser Absicht in geladener Weise. Nach dieser Absicht in geladener Weise. Nach dieser Absicht in geladener Weise.

Der Weiskensler wurde ebenfalls in der Hinterrangschicht als auch im Sturm vor diesmal kein Verlager. Die Weiskensler machten ihrem Gegner allerdings die Arbeit nicht ungenau; denn sie waren in bezug auf Schnelligkeit und Ballbehaltung Weiskens



Schon seit langer Zeit ist von Angehörigen und Arbeitern darüber geklagt worden, daß nicht selten in der Wirtschaftskrise... Arbeitsverträge abgebrochen und vorläufige Kündigungen ausgesprochen werden...

ihren Mitgliedern eine Summe von annähernd 2000 Mark. Wenn die Worte „Bleibende Macht ein Ziel“ Bedeutung erlangen...

Auf Unterzeichnung und Vernehmung dieser Beschlüsse, richtet die Hallische Väter-Genossenschaft eine Bitte an die in Halle ansässige Publikums-Kauf-Vertriebs-Gesellschaft...

Waffen der Marine

Am Dienstag, dem 6. März, wird im Mitteldeutschen Rundfunk Kapitänleutnant a. D. Wachmann eine kurze Uebersicht über die einzelnen Waffen der Marine geben...

Strafkammer Strafbares Kartoffelstoppeln

Der Zimmermann Armin A. und seine Ehefrau, beide aus Gräfenhainichen, waren wegen räuberischen Diebstahls angeklagt...

Gestern Ausklang der „Mitteldeutschen Heimattage“

Der „Tag aller Schaffenden“ und der „Tag für Politik und Kultur“ Wieder einmal hat Mitteldeutschland im Verlauf einer ganzen Woche zu zeigen vermocht, welche ungeheuren Reichtum an Volkstum und wirtlichen Werten im Germanen-Deutschland schlummert...

Der letzte Arbeitstag der Woche feiert auf noch einmal der Arbeiter seinen Weg zur Arbeit, ein der Angestellte in sein Büro, führt der Bergmann hinunter in die Tiefe...

Der Nationalsozialismus lieh und läßt sich nur von dem Gedanken aus denken, daß die deutsche Vaterland groß werden, wenn sich das Volk gefunden hat...

Der Gesamtheit, des deutschen Vaterlandes. Das ist der letzte Sinn der Volksgemeinschaft, die wir nicht nur predigen, die wir vorleben sollen.

Rundgebung auf dem Paradeplatz am „Tag der Schaffenden“

zur durchführen. Ein gewohntes und vertrautes in seiner überzeugenden Eingänglichkeit, aber immer wieder mit gleicher Wucht padendes Bild: vom Kopfschlag her anmarschierende Truppen hinter den wehenden Symbolen des Dritten Reiches...

Zm. Reichshof

hatte sich zu einem bunten Abend eine — wenn auch nicht große — doch recht freudige Besucherzahl eingefunden. Und der Wille der Mitwirkenden, dem Publikum einige herrliche Stunden zu bereiten, vollständig erfüllt.

Winterhilfswerk des Bäckerhandwerks

Außer den laufenden Protokollen der Bäckermeister für das Winterhilfswerk ist unter Berücksichtigung der ausfallenden Bedeutung des Winterhilfswerks für den Bestand des deutschen Volkes ein noch großzügigeres Späterwerk sämtlicher Bäckereien für die Monate Februar und März 1934...

Kirchenerneuerungen und Kirchensteuer

Gaushaltsplan des Parochialverbandes verabschiedet

Unter Leitung von Stadtvorstandsrat D. Hellwig fand die diesjährige Frühjahrsversammlung der Gesamterneuerung des heiligen Parochialverbandes evangelischer Gemeinden statt...

Der Gaushaltsplan wurde genehmigt, ebenfalls der vorgesehene Steuerbeschluss, nach welchem, wie im Vorjahr, 10 Proz. der Reichsverdienststeuer, ferner ein Kirchenlohn von 10 Mark, sowie von allen nichtkirchenerneuerungsbedürftigen Personen...

Derker Grundtat für die Gestaltung des Gaushaltsplanes war Sparsamkeit und wirtschaftliche Finanzverwaltung.

Es sind außer den Ausgaben, die zur Verwirklichung der rechtlichen Verpflichtungen des Parochialverbandes an die Gemeinden und weltlichen Stellen notwendig sind, nach gewissenhafter Prüfung der Gesamterneuerung die für die Aufrechterhaltung des geläuterten kirchlichen Lebens und der Verwaltung erforderlich sind...

Der Vorsitzende betonte nachdrücklich, daß die Gemeindeführer nicht befähigt auf ordnungsmäßige Kasensführung zu achten hätten. Er wies auch auf eine neuere Verordnung hin, nach der alle öffentlichen Körperchaften, insbesondere wenn sie öffentliche Mittel in Anspruch nehmen, über ihre Vermögensverhältnisse und Geschäftskreise genaue Rechenschaft zu geben imstande sein müssen...

Gaubeetriebszellenmann Gg. Bachmann

in markigen Worten an die Volksgenossen, denen im Rahmen der mitteldeutschen Heimattage ein eigener Tag, der Tag für alle Schaffenden, gewidmet war.

Das hallische Stadttheater

Das mit feiner Aktenvorstellung dem „Tag der Schaffenden“ einen herrlichen Nachschuß, Nagels politische Romäne „Der Kampf um die Freiheit“ zeigte noch einmal sehr deutlich die Unterschiede zwischen einst und heute...

Farben u. Lacke

Maass & Co. Fabrik für Lack-, Rostschutz- und Anstrichfarben

Herrensstr. 11 und Reileck auf 24703







